

Siebengebirge und Rodderberg. Beiträge zur Biologie eines rheinischen Naturschutzgebietes

Herausgegeben von Ferdinand Pax, Köln

15. Pseudoscorpiones aus dem Siebengebirge

Von Otto Strebel, Zweibrücken

Die im folgenden aufgeführten *Pseudoscorpiones*-Arten fingen Herr Prof. F. PAX (Köln) und Frä. INGEBORG MÜLLER (Braunschweig), teils Herr Med.-Rat Dr. H. PAUL (Linz a. Rh.), teils ich selbst im Berlese-Apparat oder durch Direktaufsammlung (z. T. Exhaustor). Ich danke Herrn Prof. PAX herzlich für die Überlassung des Materials. Besonders herzlich aber danke ich dem hervorragenden Spezialisten Herrn Dr. MAX BEIER (Wien), der bereitwilligst die Tiere bestimmte und uns Angaben über ihre Verbreitung machte.

1. *Neobisium muscorum* LEACH.

Fundorte im Siebengebirge:

- a) Laubwald (Laubstreu) an der Wolkenburg. 2 Ex. mit Exhaustor gesammelt, leg. STREBEL, 8. 9. 1955.
- b) Steinbruch am Kühltur. Halde zum Rhöndorfer Tal. Steinwall aus alten, feuchten, bemoosten Steinen, dazwischen Laub- und Nadelstreu. Genist. 1 Ex., Exhaustorprobe, leg. STREBEL, 8. 9. 1955.
- c) Fichtenwald beim Gertrudenhof. Aus Moospolster am Boden (meist *Polytrichum*). 1 Ex., Nymphe, leg. STREBEL, 9. 9. 1955.
- d) Fichtenwald beim Gertrudenhof. Nadelstreu. 1 Ex., BERLESE-Probe, leg. STREBEL 9. 9. 1955.
- e) Moderholz Fichtenstamm. Userothswiese. 2 Ex., Nymphen, BERLESE-Probe, leg. INGEBORG MÜLLER u. F. PAX, 11. 10. 1956.
- f) Rinde vom Eichenstumpf, Rhöndorfer Tal, 2 Ex., BERLESE-Probe, leg. INGEBORG MÜLLER u. F. PAX, 11. 10. 1956.
- g) Auf Lebermoos an einem Bachrand im Einsiedeltal. 1 Ex., leg. INGEBORG MÜLLER u. F. PAX, 2. 11. 1957.

Weitere Verbreitung: Mitteleuropa. Verbreitet und häufig, besonders unter Steinen und abgefallenen Laub, sowohl in Wäldern wie auch im offenen Gelände, an mäßig feuchten Stellen; auch in Mooren (3, 4).

2. *Chthonus (Ephippiodhthonius) austriacus* BEIER. Buchenwald bei Kloster Heisterbach. Oberfläche eines mit Moos bewachsenen modernen Baumstumpfes. 1 Ex., Exhaustor-Probe, leg. STREBEL, 19. 5. 1956.

Weitere Verbreitung: Mittelgebirgstier. Ostalpen von Vorarlberg bis zum Alpenostrand und Südtirol, aber auch im Kaukasus. Bisher aus Deutschland unbekannt, doch im bayerischen Mittelgebirge zu erwarten (4).

3. *Neobisium sylvaticum* (C. L. KOCH).

Humus unter Efeudecke im Laubwald unterhalb des Märchensees, 2 Ex., Tritonymphen, BERLESE-Probe, leg. INGEBORG MÜLLER u. F. PAX, 7. 11. 1956.

Weitere Verbreitung: Mitteleuropa. Auf Fichten in dunklen Wäldern, auch am Boden der Wälder (4).

4. *Allochernes dubius* (CAMBR.).

Aus dem vorderen Teil des Stollens am Servatiusweg. 1 Ex., leg. Med.-Rat Dr. H. PAUL, Linz a. Rh.

Weitere Verbreitung: Atlantische Art. Bis jetzt aus Westspanien, Bretagne, England, Belgien, Dänemark, Schweden, östlich bis Finnland gemeldet. In England auf unbebautem Land unter festliegenden Steinen gefunden (2, 3, 4).

Von den 4 von uns bis jetzt im Siebengebirge festgestellten Arten sind 2 = 50 % z. Zt. für Deutschland neu. Es verspricht also eine genauere Untersuchung nicht nur des Siebengebirges, sondern auch Gesamtdeutschlands noch manchen überraschenden und tiergeographisch wie auch ökologisch interessanten Fund.

Verzeichnis der benützten Schriften

1. Beier, M., Pseudoscorpionidea, in: KRUMBACH, Handbuch der Zool. Bd. 3 2. Hälfte, S. 175—178, 1932.
2. Beier, M., Die Pseudoscorpioniden-Fauna der Iberischen Halbinsel, in: Zool. Jahrb., Syst., Bd. 72, S. 157—202, 1939.

3. Beier, M., Briefliche Mitteilungen 1958/61.
4. Kaestner, A., Moos- oder Afterscorpione, Pseudoscorpiones, in: BROHMER, EHLMANN, ULMER, Tierwelt Mitteleuropas, Bd. 3, S. IV 1—13.
5. Kaestner, A., Pseudoscorpiones. Teil 18 der „Biologie der Tiere Deutschlands“, 1927, S. 11—13.
6. Pax, F. u. Paul, H. (1961), Die Stollenfauna des Siebengebirges. a. Der Stollen in der Nähe des Servatiusweges und seine Tierbevölkerung (Siebengebirge u. Rodderberg.

Beiträge zur Biologie eines rheinischen Naturschutzgebietes, Teil II, herausg. von F. Pax), in: Decheniana Beihefte 9, S. 69—76, 5 Abb. im Text u. auf Taf. 10.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Otto Strebel, Oberstudiendirektor i. R., Zweibrücken (Pfalz), Hochstr. 7.

(Manuskript eingegangen März 1961).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Decheniana](#)

Jahr/Year: 1961

Band/Volume: [BH_9](#)

Autor(en)/Author(s): Strebel Otto

Artikel/Article: [15. Pseudoscorpiones aus dem Siebengebirge 107-108](#)